Protokoll der 90. öffentlichen Vorstandssitzung des Berlin-Brandenburger Herzinfarktregisters am Montag, den 16.02.2026 in der Ärztekammer Berlin von 18:00 – 20:00 Uhr.

Anwesende: Stockburger (Vorsitzender), Fried (Geschäftsführendes Vorstandsmitglied), Dörr (Vorstandsmitglied), Röhnisch (Vorstandsmitglied), Spethmann (Vorstandsmitglied), Nimptsch (beratendes Vorstandsmitglied, benannt von der TU-Berlin), Jäger (beratendes Vorstandsmitglied, benannt von der Ärztekammer Berlin); Gäste: Gothe, Heinemann, Kallischnigg, Kuckuck, Thiele, Matteucci Gothe

Protokollführer/-in: Dr. Dr. Fried / Matteucci Gothe

Feststellung der Beschlussfähigkeit: Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt und war im Verlauf der gesamten Sitzung gegeben.

Tagesordnung:

TOP 1: Aktuelles aus der Dokumentationsstelle/dem Vorstand des B_2HIR

TOP 2: Jahresauswertung 2024 (5-Jahres-Rückblick)

TOP 3: Kooperationsbericht 2025

TOP 4: Vorbereitung der Mitgliederversammlung am 24.3.2026

TOP 5: B_2HIR-Symposium 2026

TOP 6: Verschiedenes

Prof. Dr. Stockburger begrüßt als Vorsitzender die Teilnehmer zu dieser 90. öffentlichen Vorstandssitzung des B_2HIR in der Ärztekammer Berlin.

TOP 1: Aktuelles aus der Dokumentationsstelle/dem Vorstand des B_2HIR

Folgende Themen wurden besprochen

- **Mitgliedschaften**: Eine Klinik hat ihre Mitgliedschaft im Jahr 2025 gekündigt. Sie wird trotzdem noch die Daten aus dem Jahre 2025 einreichen.
- **Jahresauswertung 2025**: Alle Kliniken haben einen Reminder zur Deadline der Dateneinreichung für das Jahr 2025 erhalten. Die Deadline ist – wie jedes Jahr – Ende Februar. Drei Kliniken haben die Daten bereits eingereicht.
- **Dynamisierung der Registerdaten**: Die Analyse der Daten aus dem 4. Quartal 2025 wird bis voraussichtlich April 2026 nicht möglich sein, da einige am Projekt teilnehmende Kliniken eine verspätete Einreichung der Daten angekündigt haben.
- **Projekt „HIB$_2$-Link“**: Der Zuwendungsbescheid des Landesamtes für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg in Höhe von 52.350 € zur Durchführung des Projektes HIB$_2$-Link ist eingegangen. Die Zuwendung wird im Finanzplan 2026 mitberücksichtigt.
- **Klinikvergleich**: Wie in der 34. Mitgliederversammlung beschlossen wurde der pseudonymisierte Klinikvergleich mit den Daten aus den Jahren 2016 bis 2023 durchgeführt. Die Ergebnisse (inkl. Daten aus dem Jahr 2024) sollen im Rahmen eines Treffens mit den Chefärztinnen und Chefärzten der beteiligten Kliniken oder ihren Vertreterinnen und Vertretern vorgestellt werden. Es wird keine öffentliche Sitzung sein. Als Termin wird der **11.05.2026 um 18:30 Uhr in der ÄKB** festgelegt. Die Dokumentationsstelle wird eine Einladung (mit Bitte um Teilnahmebestätigung) versenden.

TOP 2: Jahresauswertung 2024 (5-Jahres-Rückblick)

Prof. Dr. Stockburger stellt die Gesamtdaten im longitudinalen Vergleich der Jahre 2020 bis 2024 vor. Ausgewählte Ergebnisse werden im Kontext des Rückblicks eingehend diskutiert. Die Darstellung wird separat für Berlin und Brandenburg präsentiert, wobei auf Unterschiede zwischen den beiden Bundesländern hingewiesen wird.

Die meisten Parameter weisen über den Beobachtungszeitraum hinweg eine weitgehende Stabilität auf, während andere eine positive Entwicklung erkennen lassen. Negative Trends sind nicht erkennbar. Besonders hervorgehoben wird der Anstieg des Anteils transradial durchgeführter Untersuchungen im Vergleich zum transfemoralen Zugang, insbesondere unter Berücksichtigung des bekannten Umstands, dass transradiale Untersuchungen mit einem deutlich geringeren Komplikationsrisiko verbunden sind. Dr. Röhnisch weist auf eine vorherige Untersuchung hin, die auf Daten des B_2HIR basiert, und schlägt vor, diese mit aktuellen Daten zu replizieren.

TOP 3: Kooperationsbericht 2025

Dr. Dr. Fried stellt den Kooperationsbericht 2024 vor, der die Zusammenarbeit zwischen dem B_2HIR und den beteiligten Kliniken (im Rahmen der Jahresauswertung 2024) beschreibt.

Zur Bildung des Indexes werden 5 Prozesskriterien berücksichtigt:

1) Datenlieferung
2) Anteil der fehlenden Angaben (nach der Datenplausibilisierung)
3) Anzahl der Datenlieferungen (im Rahmen der Datenplausibilisierung)
4) Anzahl der Wochen bis zur Mitteilung der I21 Zahlen
5) Anzahl der Wochen bis zur Einreichung der Bestätigung der Datenqualität.

Jede Klinik bekommt einen Punktwert pro Kriterium (0 Punkte, falls im Kriterium die Zusammenarbeit nicht optimal gewesen ist). Anschließend wird die Summe der in den einzelnen Bereichen erreichten Punkte berechnet. Je größer der Indexwert ist, desto besser werden die Schnittstellenherausforderungen in der Zusammenarbeit der Klinik mit dem B_2HIR gemeistert.
Alle Kliniken sind pseudonymisiert und durch Buchstaben gekennzeichnet. Jede Klinik kennt nur ihren eigenen Buchstaben.

Der Wertebereich der Summe im Jahr 2025 liegt zwischen 0 und 29 Punkten, wobei 29 der Summe der Maxima der einzelnen Kriterien entspricht. Da der maximal erreichbare Indexwert von Jahr zu Jahr schwankt, wurden die Indexwerte normiert (Summe/Max), um einen zeitlichen Vergleich zwischen den Jahren 2024 und 2025 zu ermöglichen.

Nach der Vorstellung der Ergebnisse bei den einzelnen Prozesskriterien zeigt Dr. Dr. Fried den zeitlichen Vergleich. Dieser lässt erkennen, dass sich die Zusammenarbeit mit den meisten der Kliniken gleich gut oder sogar besser gestaltet hat. Es wird darüber diskutiert, wie zu verfahren wäre, sollten einzelne Kliniken über die Zeit hinweg kontinuierlich nicht die erwünscht positive Zusammenarbeit erkennen lassen. Dieser Punkt soll im Rahmen der Jour-Fixe-Treffen zwischen Vorstand und Dokumentationsstelle thematisiert werden.
Der Bericht wird an die Chefärztinnen und Chefärzte der beteiligten Kliniken oder ihre Vertreterinnen und Vertreter zugesandt.

TOP 4: Vorbereitung der Mitgliederversammlung am 24.3.2026

Die 36. Mitgliederversammlung wird am **Dienstag, den 24.03.2026, um 18:00 Uhr** in der Ärztekammer Berlin stattfinden.

Folgende Tagesordnung wird mit der Einladung zur Mitgliederversammlung verschickt:

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Tätigkeitsbericht 2025
4. Jahresabschluss 2025 (Einnahmen/Ausgaben)
5. Bericht des Kassenprüfers zum Jahresabschluss 2025
6. Entlastung des Vorstands durch die Mitglieder für das Jahr 2025
7. Finanzplan 2026 und Bericht über Kassenlage
8. Anpassung des Kooperationsvertrags zwischen B_2HIR und den einzelnen Kliniken
9. Stand laufender Projekte
10. Verschiedenes

Dr. Dr. Fried präsentiert den Jahresabschluss 2025 (Einnahmen/Ausgaben) sowie den Finanzplan 2026, welche in der bevorstehenden Mitgliederversammlung zur Abstimmung vorgelegt werden. Es handelt sich dabei um vorläufige Ergebnisse, die von der Dokumentationsstelle ermittelt wurden. Die finale Aufstellung wird in den kommenden Wochen vom Steuerberater vorgelegt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass das laufende Jahr voraussichtlich positiv in Bezug auf die finanzielle Ausstattung abgeschlossen werden wird.

Allerdings bestehen seit 2014 unveränderte Beitragsregelungen. Der zugrunde liegende Vertrag zwischen den Kliniken und dem B_2HIR enthält keine Anpassungsklausel, sodass eine automatische oder einseitige Anpassung der Beiträge – insbesondere unter Berücksichtigung der inzwischen eingetretenen Preis- und Kostensteigerungen – nicht möglich ist.

Die fehlende Anpassungsmöglichkeit wird als strukturelles Problem bewertet, da sich hieraus eine dauerhafte Unterdeckung ergeben hat. Das derzeit positive Ergebnis ist maßgeblich auf einen zeitlich befristeten Sonderauftrag zurückzuführen.

In § 2 Abs. 4 des Vertrags ist eine feste, nach Fallzahlen gestaffelte Vergütung (zwischen 3.000 und 6.000 € pro Klinik) geregelt. Eine Änderung der Beitragshöhe würde eine vertragliche Anpassung erfordern. Eine einseitige Modifikation oder bloße Ergänzung des bestehenden Vertrages – etwa durch Erweiterung von § 2 Abs. 4 – ist vereinsrechtlich nicht möglich.

Dr. Dr. Fried schlägt vor, die Struktur des Vertrags beizubehalten und eine rechtlich abgesicherte Regelung zur Anpassung der Vergütung zu etablieren. Ein textueller Entwurf soll vorab an die Kliniken versandt und in der Mitgliederversammlung zur Abstimmung vorgelegt werden.

TOP 5: B_2HIR-Symposium 2026

Das B_2HIR-Symposium 2026 wird **am 30.11.2026, um 18:30 Uhr** in der Ärztekammer Berlin stattfinden.

Die Liste der Referentinnen und Referenten sowie das Programm sind in Bearbeitung.

TOP 6: Verschiedenes

Es wurden keine weiteren Themen eingebracht.

Prof. Dr. Stockburger	Dr. Dr. Fried/Matteucci Gothe
(Vorsitzender des Vorstandes)	(Protokollführer/in)